

Quelle:

Sächsische Zeitung

Mittwoch, 06.09.2006

Kleines „Riverboat“ liegt am Terrassenufer

Talk. Mit dem Salonschiff „August der Starke“ fand „Erlebnis Lesen“ jetzt den idealen Veranstaltungsort.

■ **Monika Dänhardt**

Talk, Show, Lesung zu einem speziellen Thema erlebt, wer bei „Erlebnis Lesen“ zu Gast ist. Die Mischung kommt an. Seit dem Start im Mai 2004 gingen schon 25 dieser Thementalks über die Bühne. Man plaudert und informiert – anfangs nur mit einem, später mit mehreren Gästen – über Themen wie Knigge, Erotik, Haustiere, stellt auch mal spezielle Dresdner Geschichten und Krimis vor.

Die Themen wechselten, die Orte allerdings auch, wurden dabei in letzter Zeit immer unattraktiver. Aus der Taufe hob Moderator Thomas Kaminski, damals gemeinsam mit Anja Heinemann, die Reihe noch im ansprechenden Ambiente des Flughafenterminals. Später lud „Erlebnis Lesen“ in den Kulturpalast ein, um schließlich ins ungemütliche Studio von Dresden Fernsehen zu wechseln. Damit endete dann auch die Zusammenarbeit mit Dresden Fernsehen. Inzwischen hatte sich Thomas Kaminski die Agentur Kulturperlen zur orga-

nisatorischen Unterstützung ins Boot geholt. Allerdings war es weniger diese Redewendung, mehr die Suche nach einem ansprechenden Veranstaltungsort, die „Erlebnis Lesen“ jetzt an Bord gehen lässt. Die nächste amüsant-informative Gesprächsrunde findet am 20. September, dank der Unterstützung durch die Sächsische Dampfschiffahrt, auf dem Salonschiff „August der Starke“ statt. Das wird so zum kleinen „Riverboat“. „Das Schiff soll unser Zuhause werden. Nur einmal im Jahr werden wir beim Thema Kräuter in den Botanischen Garten umziehen“, sagt Thomas Kaminski. „Zu allen anderen Themen passt die wunderschöne Kulisse des Elbufers hervorragend.“

Autorin wird Co-Moderatorin

Beispielsweise wenn sich beim nächsten Mal alles um „Natürlich schön ...“ dreht. Mit Schauspielerin Marita Böhme, den Friseurunternehmern Brockmann-Knödler, einer Psychotherapeutin und einem Spezialisten für ästhetische Chirurgie soll dann geklärt werden, was Schönheit bedeutet. Die passende literarische Beilage fand Thomas Kaminski bei heiteren Erzählungen über den ewigen Kampf mit den Pfunden.

Und er fand noch etwas – eine neue Co-Moderatorin. Nachdem seine erste Partnerin Anja Heinemann aus beruflichen Gründen bei „Erlebnis Lesen“ aufgehört hatte, moderierte Thomas Kaminski den besonderen Talk lange allein. „Doch zu zweit bereitet es mehr Spaß“, erklärt er. Als er bei der Veranstaltung im März dieses Jahres zum Thema „Tatort Dresden“ die junge Krimiautorin Romy Fölck kennenlernte, sah er bald die neue Mitstreiterin in ihr. Die Sache reizte die hauptberufliche Bankmitarbeiterin sofort. „Ein bisschen Bühnenerfahrung sammle ich ja schon bei Lesungen zu meinem Krimi ‚Blutspur‘. Die Moderation ist aber noch eine andere Herausforderung.“ Da wird das Lampenfieber am 20. September ganz schön steigen.

■ „Natürlich schön ...“, 20. September, 20 Uhr, Salonschiff „August der Starke“, Terrassenufer, Steg 3, Tickets zu neun Euro (Abendkasse zehn Euro) unter ☎ 8 92 30



Thomas Kaminski und Romy Fölck präsentieren „Erlebnis Lesen“ auf einem Salonschiff. Foto: Robert Michael

© www.erlebnislesen.com